



Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS

Anlagepolitik

Fokus auf mittelständische Unternehmen

Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS investiert vornehmlich in ausgewählte Anleihen von Unternehmen des deutschen Mittelstands. Kernstück der Fondsauswahl ist das umfassende KFM-Scoring-Verfahren, das exklusiv für den Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS entwickelt wurde. Damit werden die Mittelstandsanleihen herausgefiltert, die ein attraktives Rendite-/Soliditätsprofil aufweisen.

Ziel des Fonds ist es, die Bonitätsrisiken für den Anleger durch eine sorgfältige Auswahl und eine breite Streuung zu reduzieren.

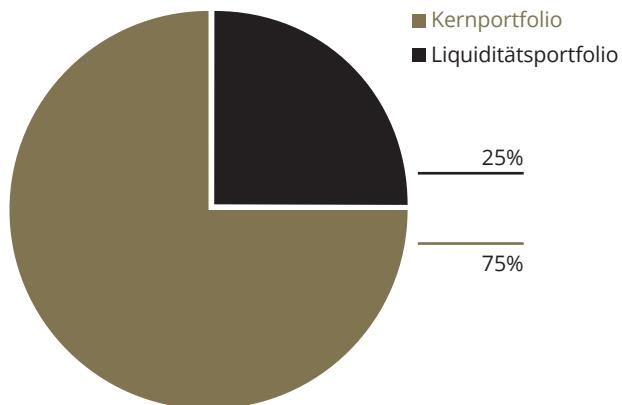
Fondskonzept und Fondsstruktur

Neben der breiten Streuung der Investments reduziert der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS die Kursänderungsrisiken des Vermögens durch eine intelligente Fondsstruktur. Der Fonds teilt sich in ein Liquiditäts- und ein Kernportfolio auf.

Das Liquiditätsportfolio umfasst bis zu 25% des Fondsvolumens. Es werden börsennotierte festverzinsliche Wertpapiere von Emittenten erworben, die nach Möglichkeit entweder als Familienunternehmen im Index „DAXplus Family 30“ gelistet sind, den deutschen Top-500-Familienunternehmen angehören oder bei denen das Emissionsvolumen der begebenen Emissionen den Betrag von 500 Mio. Euro übersteigt. Das Kernportfolio stellt den übrigen Teil des Fondsvolumens dar und investiert überwiegend in festverzinsliche Wertpapiere mittelständischer Unternehmen mit einem Emissionsvolumen von weniger als 500 Mio. Euro.

Das Liquiditätsportfolio verbessert die Möglichkeit, Auszahlungen an Anteilseigner vornehmen zu können, ohne die hoch rentierlichen Positionen im Kernportfolio auflösen zu müssen.

Fondstruktur (Beispiel)



Mit dem Kauf des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS kann ein Anleger das Liquiditätsportfolio und das Kernportfolio nicht einzeln, sondern nur gemeinsam erwerben.

Stammdaten

Fondstyp / Fondswährung	Rentenfonds / EUR
ISIN   WKN	LU0974225590   A1W5T2
Anlagekonzept	Fokus auf deutsche Mittelstandsanleihen
Anteilspreis per 29.07.2016	50,37 EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend (jährlich)
Fondsvolumen	32,53 Mio. EUR
Vertriebsländer	D, A, LU
Depotbank	M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.
Verwaltungsgesellschaft	WARBURG INVEST LUXEMBOURG S.A.
Fondsmanager	WARBURG INVEST LUXEMBOURG S.A.
Risikoklasse (SRRI)	3 – auf einer Skala von 1 (geringes Risiko) bis 7 (hohes Risiko)
Anlagehorizont	mittel- bis langfristig
Börsenhandel	Frankfurt, Stuttgart, Düsseldorf, Hamburg/Hannover
Erstausgabe	25.11.2013
Geschäftsjahresende	31.12.
Gesamtkostenquote	1,80%

Konditionen

Ausgabeaufschlag***	bis zu 3%
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,6% p.a. z.Zt. 1,5% p. a.
Depotbankvergütung	bis zu 0,15% p.a. z. Zt. 0,10% p.a.
Rücknahmegebühr	0%

\*\*\* entfällt beim Kauf über die Börse

Ausschüttungen\*

Wirtschaftsjahr	Tag der Ausschüttung	Brutto-Ausschüttung
2014	24.02.2015	2,10 Euro
2015	24.03.2016	2,29 Euro
2016	24.03.2017*	2,29 Euro*

\*geplant

Fondskauf

M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A. oder bei Ihrer Hausbank (bei allen Banken, Sparkassen und Onlinebanken).

KFM Deutsche Mittelstand AG

Hans-Jürgen Friedrich      Fon +49 (0) 211 21073741  
 Rathausufer 10              Fax +49 (0) 211 21073733  
 40213 Düsseldorf            E-Mail hj.friedrich@kfmag.de



## ÜBERSICHT DER INVESTMENTS

### KERNPORTFOLIO

Kupon	Unternehmen	Fondsanteil	Branche	Unternehmens-Rating
8,750%	Metalcorp 13/18	6,72%	Rohstoffhandel	BB+ (CR)
8,000%	Agri Resources 16/21	4,80%	Agrarrohstoffe	kein Rating
6,875%	Lang & Cie. 15/18	4,13%	Immobilien	kein Rating
7,875%	Pfleiderer 14/19	3,98%	Holzwerkstoffe	B1 (Moody's), B (S&P)
8,000%	eterna Mode 12/17	3,98%	Mode	B+ (CR)
5,625%	Deutsche Rohstoff 16/21	3,58%	Rohstoffe	BB+ (CR)
6,500%	GEWA 14/18	3,33%	Immobilien	BBB* (CR)
8,000%	Ferratum Capital 13/18	3,23%	Fintech	BBB+ (CR)
7,500%	DEMIRE 14/19	3,14%	Immobilien	kein Rating
7,500%	Alfmeier Präzision 13/18	2,60%	Automotive	BB (CR)
6,250%	Hörmann Finance 13/18	2,56%	Automotive	BB- (EH)
4,250%	UBM Development 15/20	2,52%	Immobilien	kein Rating
4,900%	Ferratum Bank 15/17	2,15%	Bank	BBB+ (CR)
6,250%	Stern Immobilien 13/18	1,99%	Immobilien	BB- (SR)
3,500%	WA publicity 15/20	1,82%	Immobilien	kein Rating
6,750%	PORR 14/99	1,70%	Baugewerbe	kein Rating
6,250%	SNP Schneider-Neureither 15/20	1,67%	IT-Dienstleistungen	kein Rating
7,500%	Neue ZWL 14/19	1,44%	Automotive	B (CR)
8,000%	Heidelberger Druck 15/22	1,33%	Maschinenbau	B3 (Moody's), B (S&P)
6,750%	IPSAK 12/19	1,30%	Immobilien	BBB* (SR)
6,750%	Bastei Lübbe 11/16	1,19%	Verlagswesen	kein Rating
7,500%	Neue ZWL 15/21	1,16%	Automotive	B (CR)
6,750%	PCC 14/21	1,06%	Chemie	kein Rating
6,500%	SeniVita Social Estate WA 15/20	0,99%	Pflege-Immobilien	BB- (EH)
7,000%**	SeniVita Sozial GS 14/99	0,84%	Altenpflege	B+ (CR)
7,000%	PCC 13/18	0,63%	Chemie	kein Rating
6,000%	DEWB 14/19	0,63%	Beteiligungen	kein Rating
6,500%	KSW Immobilien 14/19	0,60%	Immobilien	BBB-* (CR)
4,875%	UBM Development 14/19	0,48%	Immobilien	kein Rating

\* Rating der Anleihe

\*\* Nachzahlbare Grundverzinsung 7% p.a., zzgl. gewinnabhängige Vergütung 1% p.a., Koppelung (nach oben) an Umlaufrendite

EH: Euler Hermes  
CR: Creditreform

S&P: Standard & Poors  
SR: Scope Rating

## Produktinformation Anteilsklasse M

Bitte beachten Sie die Hinweise auf der letzten Seite.



# Deutscher Mittelstandsanleihen Fonds

FACTSHEET JULI 2016 (STAND 29.07.2016)

## ÜBERSICHT DER INVESTMENTS

### LIQUIDITÄTSPORTFOLIO

Kupon	Unternehmen	Fondsanteil	Branche	Unternehmens-Rating
8,000%	ALBA 11/18	4,16%	Recycling	B- (S&P)
8,250%	GRENKE 15/unbefr.	4,01%	Leasing	BBB+ (S&P)
5,000%	VTG Finance 15/49	3,78%	Güterwaggons	kein Rating
8,750%	Kirk Beauty One (Douglas) 15/23	3,67%	Einzelhandel	B2 (Moody's), B (S&P)
11,250%	4finance 16/21	3,14%	Fintech	B3 (Moody's), B+ (S&P)
4,625%	DIC Asset 14/19	2,37%	Immobilien	kein Rating
4,000%	Louis Dreyfus 13/20	1,58%	Agrarrohstoffe	kein Rating
7,750%	Hapag-Lloyd 13/18	1,58%	Schifffahrt	B2 (Moody's), B+ (S&P)
3,500%	Bertelsmann 15/75	1,50%	Medien	Baa1 (Moody's), BBB+ (S&P)
5,750%	DIC Asset 13/18	1,30%	Immobilien	kein Rating
7,500%	Hapag-Lloyd 14/19	1,29%	Schifffahrt	B2 (Moody's), B+ (S&P)
3,250%	Schaeffler 15/25	1,00%	Automotive	Ba2 (Moody's), BB (S&P)
2,750%	ZF NA Capital 15/23	0,98%	Automotive	Ba1 (Moody's), BB+ (S&P)
3,125%	ThyssenKrupp 14/19	0,34%	Anlagenbau	Ba2 (Moody's), BB (S&P)
2,500%	ThyssenKrupp 15/25	0,32%	Anlagenbau	Ba2 (Moody's), BB (S&P)

**LIQUIDITÄT/BARBESTAND** 3,43%

## Marktkommentar – aktuelle Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS

Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS strebt als Anlageziel eine Renditeentwicklung in Höhe von 3% p.a. über der Rendite von 5-jährigen Bundesobligationen an.

Unter Berücksichtigung der jeweiligen Gewichtung der 43 Anleihen im Gesamtportfolio liegt die durchschnittliche Verzinsung der Anleihen beim Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS aktuell bei 6,71% p.a.

Darüber hinaus hält der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS den Genussschein der SeniVita Sozial gGmbH mit einer gewinnabhängigen Vergütung von 7% im Portfolio.

### Ausschüttungsbereinigte Wertentwicklung seit Fondsaufgabe beträgt 9,82%

Stichtagsbezogen zum 29.07.2016 liegt der Anteilspreis je Fondsanteil bei 50,37 Euro.

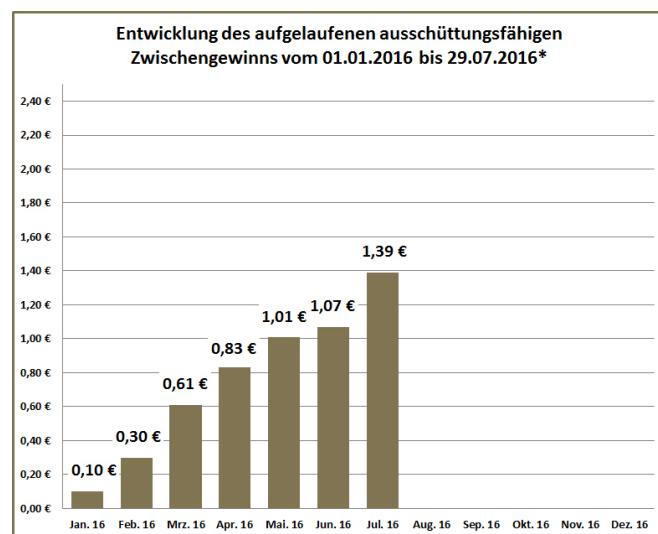
Die ausschüttungsbereinigte Wertentwicklung beträgt seit Fondsaufgabe 9,82%.

### Ausschüttung von 2,29 Euro erfolgte im März

Nachdem der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS am 24.02.2015 je Fondsanteil eine Ausschüttung von 2,10 Euro vornahm, schüttete der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS am 24.03.2016 je Fondsanteil 2,29 Euro aus.

### Zwischengewinn nach 7 Monaten: 1,39 Euro je Fondsanteil

Zum Ende des Berichtsmonats liegt der ausschüttungsfähige Zwischengewinn bei 1,39 Euro je Fondsanteil.



\* Am 24. März 2016 schüttete der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS 2,29 Euro je Fondsanteil aus. Deshalb wurde in dem obenstehenden Schaubild bis einschließlich 23.03.2016 der Ausschüttungsbetrag von 2,29 Euro je Fondsanteil aus dem ausschüttungsfähigen Zwischengewinn herausgerechnet.



**Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS steigert Fondsvolumen auf über 32 Millionen Euro**

Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS steigerte das Fondsvolumen im Juli um 1,71 Million Euro. Das Fondsvolumen beträgt nun 32,53 Millionen Euro.

**Vorsichtsmaßnahmen vor und nach der BREXIT-Entscheidung zahlen sich aus**

Im Juni hatte sich der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ein Liquiditätspolster aufgebaut, um auf die BREXIT-Entscheidung reagieren zu können. Das Portfolio konnte mit neun Aufstockungen bei bestehenden Werten optimiert werden. Hierzu wurde bereits im Factsheet zum 30.06.2016 berichtet.

**Ausschüttungsfähiger Zwischengewinn nach sieben Monaten bereits auf 1,39 Euro je Fondsanteil angestiegen**

Mit einem zum Stichtag aufgelaufenen ausschüttungsfähigen Zwischengewinn von 1,39 Euro je Fondsanteil befindet sich der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS auf einem guten Weg, um für das Jahr 2016 eine Ausschüttung in ähnlicher Höhe wie in den Vorjahren vornehmen zu können.

**Sechs Aufstockungen und zwei neue Werte**

Im Juli wurde bei sechs Anleihen im Portfolio des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS jeweils der Bestand erhöht: Bei der 4,90%-Anleihe der Ferratum Bank plc (A1Z4JU), der 6,25%-Anleihe der Hörmann Finance GmbH (A1YCRD), der 6,25%-Anleihe der Stern Immobilien AG (A1TM8Z), der 6,50%-Anleihe der GEWA 5 to 1 GmbH & Co. KG (A1YC7Y), der 6,75%-Anleihe der Bastei Lübbe AG (A1K016) und der 6,75%-Anleihe der Immobilien-Projektgesellschaft Salamander-Areal Kornwestheim mbH („IPSAK-Anleihe“, A1RFBP).

Neu in das Portfolio aufgenommen hat der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS im Juli die 8,00%-Anleihe der Agri Resources S.A. (A183JV). Außerdem wurde die 8,00%-Anleihe der Deutsche Rohstoff AG (A1R07G) gekauft und das Umtauschangebot in die neue 5,625%-Anleihe der Deutsche Rohstoff AG (A2AA05) angenommen. Darüber hinaus wurde die neue 5,625%-Anleihe der Deutsche Rohstoff AG (A2AA05) auch im Rahmen der Neuemission gekauft.

**Zwei Reduzierungen, eine Rückzahlung und zwei Verkäufe im Portfolio**

Zur Portfoliooptimierung wurden im Berichtsmonat der Bestand des Genussscheins der Senivita Sozial gGmbH (A1XFUZ) und der 4,00%-Anleihe der Louis Dreyfus Commodities S.A. (A1ZAP9) leicht reduziert.

Die planmäßige Rückzahlung der 7,25%-Anleihe der MS Spaichingen GmbH (A1KQZL) erfolgte am 15.07.2016.

Getrennt hat sich der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS im Juli von der 5,875%-Anleihe der Franz Haniel & Cie. GmbH (601960) und der 7,25%-Anleihe der paragon AG (A1TND9). Die beiden Anleihen wiesen zuletzt aufgrund des jeweils hohen Börsenkurses nur noch eine für den Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS unattraktive Rendite auf.

**Zinszahlungen im Berichtsmonat**

Zinsen erhielt der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS im Juli von der 4,875%-Anleihe der UBM Development AG (A1ZKZE), der 4,90%-Anleihe der Ferratum Bank plc (A1Z4JU), der 5,75%-Anleihe der DIC Asset AG (A1TNJ2), der 6,75%-Anleihe der PCC SE (A13SH3), der 7,00%-Anleihe der PCC SE (A1YCSY), der 7,75%-Anleihe der Hapag-Lloyd AG (A1X3QY), der 8,00%-Anleihe der Deutsche Rohstoff AG (A1R07G) und der 8,75%-Anleihe der Kirk Beauty One GmbH („Douglas-Anleihe“, A161WQ).

**Durchschnittlicher Zinskupon von 6,71% p.a.**

Aktuell ist der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS in 44 Wertpapiere investiert. Die 43 Anleihen verfügen inkl. Liquidität über einen gewichteten durchschnittlichen Zinskupon von 6,71% p.a.

Darüber hinaus hält der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS den Genussschein der Senivita Sozial gGmbH mit einer gewinnabhängigen Vergütung von 7% im Portfolio.

Mit dieser breiten Streuung in Anleihen mittelständischer Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen und mit unterschiedlichen Laufzeiten hat der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS damit nicht nur für 2016, sondern auch für die nächsten Jahre eine Grundlage für den weiteren Erfolg gelegt.

Breit gestreute und langfristig aufgestellte Portfolios mit ausgesuchten Werten halten kurzfristige Schwankungen gut aus; der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS nutzt Schwächeperioden konsequent, um Anleihen mit attraktivem Chancen-/Soliditätsprofil zu kaufen.

**Chancen**

- Risikostreuung durch Investitionen in Anleihen von mittelständischen Unternehmen verschiedener Branchen
- Partizipation an steigenden Anleihekursen der ausgewählten Unternehmen
- Kapitalwachstum durch höhere Zinskupons im Mittelstandsanleihen-Markt gegenüber Staatsanleihen bester Bonität

**Risiken**

- Zinserhöhungen können sich negativ auf die Kursentwicklung von Anleihen und Wandelschuldverschreibungen auswirken
- Bonitätsänderung der Anleihenemittenten
- Überdurchschnittliches Schwankungs- und Verlustrisiko hochverzinslicher Anleihen

**Rechtshinweis**

Diese Ausarbeitung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (WARBURG INVEST LUXEMBOURG S.A., 2, Place Dargent in L-1413 Luxembourg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (M.M.Warburg Bank Luxembourg S.A., 2, Place Dargent in L-1413 Luxembourg oder M.M.Warburg & CO KGaA, Ferdinandstr. 75 in D-20095 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) erhältlich. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Nähere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Personen, die Investmentanteile erwerben wollen, halten oder eine Verfügung im Hinblick auf Investmentanteile beabsichtigen, wird daher empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die individuellen steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens oder der Veräußerungen der in dieser Unterlage beschriebenen Investmentanteile beraten zu lassen. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernimmt die Verwaltungsgesellschaft keine Haftung. Die Wertentwicklung wurde nach BVI-Methode, d. h. ohne Ausgabeaufschlag, berechnet. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für künftige Performance dar. Die künftige Wertentwicklung hängt von vielen Faktoren wie der Entwicklung der Kapitalmärkte, den Zinssätzen und der Inflationsrate ab und kann daher nicht vorhergesagt werden. Für die Beratungsleistung erhält der Vermittler eine Vergütung aus dem Ausgabeaufschlag sowie der Verwaltungsvergütung. Detaillierte Informationen stellt der Vermittler oder die Verwaltungsgesellschaft auf Anfrage zur Verfügung.